

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Umsetzung
eines Kleinprojektes im Rahmen des GAK-Regionalbudgets**

(Antragsteller/in) Stadt Preetz	Ort, Datum Preetz, 05.11.2021
An die LAG AktivRegion Schwentine-Holst. Schweiz Bahnhofstraße 4a 23714 Bad Malente-Gremsmühlen	Auskunft erteilt: Herr Birk Tel.-Nr.: 04342 303 247 E-Mail: jan.birk@preetz.de Bankverbindung IBAN-Nr. DE70 2105 0170 0020 0073 81 BIC NOLADE21KIE zuständiges Finanzamt: Plön

Betr.: Errichtung eines Fitnessparks in der Stadt Preetz

Bezug: Förderung von Kleinprojekten aus dem Regionalbudget der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

1. Fördermaßnahme (kurze, eindeutige Beschreibung der geplanten Maßnahme; bei Investitionen Angaben zum Grundstück und zum Eigentümer)

Die Stadt Preetz beabsichtigt im Wehrberg (denkmalgeschützter Bürgerpark des 19. Jahrhunderts) einen Fitnesspark mit insgesamt vier Sportgeräten zu errichten. Es sollen ein Rückentrainer, eine Bauch-Rücken-Station, ein Schultertrainer und ein Balancierbalken angeschafft werden. Ein entsprechender Beschluss wurde in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Sport, Kultur vom 10.08.2021 bereits gefasst.

2. Die Maßnahme soll am 01.04.2022 begonnen
und am 29.04.2022 fertiggestellt sein.

3. Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von 13.294,21 € Euro beantragt.

4. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufwendungen:

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 16.617,76 Euro.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller ist für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG /nicht/ berechtigt. Im Falle einer Vorsteuerabzugsberechtigung sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders ausgewiesen und den nicht förderfähigen Kosten zugeordnet worden.

Der detaillierte Kosten- und Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

5. Begründung:

(u.a. Ziel des Vorhabens, Konzeption, Standort, Umweltauswirkungen, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Erläuterungen zu den Projektauswahlkriterien des LAG):

In der Stadt Preetz gab es früher einen Trimm-Dich-Pfad. Dieser wurde zum Ende der 1980er Jahre nicht mehr genutzt und nicht erneuert. In jüngster Zeit zeigt sich wieder ein Bedarf an niedrigschwelligen Fitness-Angeboten für alle.

Durch die Platzierung im Heidberg und im Wehrberg ergänzt der Fitnessparcours in Preetz das vorhandene, von der AktivRegion geförderte Angebot der Gemeinde Schellhorn.

6. Erklärungen der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, von den folgenden Unterlagen Kenntnis genommen zu haben und sie - soweit es sich nicht ohnehin um allgemein verbindliche Rechtsvorschriften handelt - als verbindlich anzuerkennen:

1. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften -ANBest-K-; bzw. Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung – ANBest-P;
2. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ Förderbereich 1: Integrierte ländliche Entwicklung
3. Förderung der Integrierten Ländlichen Entwicklung mit Mitteln des Landes und Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bzw. mit Mitteln des Landes – Information nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erklärt, dass

- das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird;
- Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen nicht beantragt wurden;
- die Gesamtfinanzierung ist gesichert.

Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Dem Antrag wurden folgende Unterlagen beigelegt:

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Selbsterklärung zur Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigung
- Bauunterlagen
- Eigentumsnachweis
-

Stadt Preetz
Der Bürgermeister

Umweltangelegenheiten, Grünflächen
(Rechtsverbindliche Unterschrift)
Bahnhofstr. 27 24211 Preetz

Errichtung eines Fitnessparcours in der Stadt Preetz
Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft, Sport, Kultur vom 10.08.2021
Antrag auf Förderung durch die AktivRegion im Rahmen des Regionalbudgets
Finanzierungsplan

Kostenplan	2022
a) förderfähige Kosten	
Ankauf und Lieferung von 10 Ruhebänken des Modells Hangsofa	16.617,76 €
Zwischensumme	16.617,76 €
b) nicht förderfähige Kosten	
Zwischensumme	0,00 €
Gesamtkosten	16.617,76 €

Finanzierungsplan	2022
a) der förderfähigen Kosten	
1.) Eigenleistung	3.323,55 €
2.) beantragte Zuwendung* (Förderquote = 80 %)	13.294,21 €
Zwischensumme	16.617,76 €
b) der nichtförderfähigen Kosten	
1.) Eigenleistung	
Zwischensumme	0,00 €
Gesamtfinanzierung	16.617,76 €

* Hinweis: Die Zuwendung setzt sich zusammen aus Mitteln des Bundes, des Landes und der LAG



Sitzungsvorlage Nr.
2021/55

Preetz, 14.07.2021

öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>

Beratungsfolge Ausschuss für Wirtschaft, Sport, Kultur	TOP	Sitzungstermin
--	------------	-----------------------

Fachbereich:	Allgemeine Verwaltung	Bürgermeister:
Sachgebiet:	Umweltangelegenheiten, Grünflächen	Fachbereichsleiterin:
Bearbeiter:	Herr Birk	Sachbearbeiter:
Endgültiger Beschluss:	Stadtvertretung	

TOP Anlage eines Fitnessparcours in der Stadt Preetz
--

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Sport und Kultur beschließt, im Bereich Heidberg / Wehrberg einen Fitness-Parcours mit zunächst maximal vier Geräten bei einem maximalen Investitionsvolumen von € 20.000 zu errichten. Voraussetzung ist ein Zuwendungsbescheid der AktivRegion sowie ein Stadtvertretungsbeschluss über die komplementären Mittel im Haushalt 2022.

Zuständigkeit:

Sachgebiet 23 Umweltangelegenheiten, Grünflächen - Herr Birk und Herr Jarmatz: erstmalige Herstellung
Team 10 Zentrale Dienste, Personal, Sport – Herr Semmerling: künftige Unterhaltung

Sachverhalt:

In der Stadt Preetz gab es früher einen Trimm-Dich-Pfad. Dieser wurde zum Ende der 1980er Jahre nicht mehr genutzt und nicht erneuert. In jüngster Zeit zeigt sich wieder ein Bedarf an niedrigschwelligen Fitness-Angeboten für alle. Der Markt bietet hierfür ein breites Angebot, auch an Vandalismus-sicheren Geräten. Gleichzeitig bestehen Fördermöglichkeiten für die doch erheblichen Investitionen.

Auswahl des Ortes

Um möglichst vielen Menschen ein leicht zugängliches Angebot zu machen, bieten sich die folgenden öffentlichen Flächen an:

Zentrale Fläche auf der Glindskoppel	+ : im Umfeld leben viele Menschen, denen andere Angebote aus finanziellen Gründen verwehrt sind - : die Fläche liegt in einer Randlage, hier kommen nur Anwohner vorbei
Mühlenaupark	+ : zentrale Lage + : sehr ruhig + : viel Durchgangsverkehr - : hier findet am ehesten Vandalismus statt
Harderpark	- : laut ± : Lage am Rand des Zentrums, gut erreichbar, wenig Durchgangsverkehr - : seltener, aber heftiger Vandalismus
Wehrberg und Heidberg	+ : schöne, ruhige Lage + : die erheblichen Steigungen begünstigen das Training + : der Bereich wird von vielen erholungssuchenden Menschen frequentiert + : die Fitnessgeräte der Gemeinde Schellhorn befinden sich in der Nähe, man kann sie in das Training mit einbeziehen

In der Abwägung sprechen die meisten und die wichtigsten Gründe für den Wehrberg. Die Verwaltung schlägt jeweils einen Standort auf dem Heidberg, einen im Wehrberg in der Nähe der Brücke, einen in der Nähe des Balkons und einen an der unteren Weggabelung unterhalb der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule vor (Anlage 1; dort sind auch mögliche Standorte für eine Erweiterung dargestellt).

Auswahl der Geräte

Kontakte mit dem Landessportverband mit dem Ziel einer fachlichen Unterstützung haben zu keinem Ergebnis geführt. Die Verwaltung schlägt aufgrund eigener Erfahrung folgende Geräte beispielhaft vor (Anlage 2):

1. Rückentrainer
2. Bauch-Rücken-Station
3. Schultertrainer Edelstahl
4. Balancier-Balken

In der Gemeinde Schellhorn stehen bereits

5. Ganzkörpertrainer (Ausdauer)
6. Rudergerät (Ausdauer)
7. Multitrainer-Station

daher werden die aufgeführten Geräte als gute Ergänzung angesehen.

Zur Meinungsbildung des Fachausschusses werden folgende Websites vorgeschlagen:

<https://hags.de/gym-edelstahl#15630>

<https://www.kompan.de/sport-fitness/outdoor-fitness>

<https://www.reku-vertrieb-nord.de/outdoor-fitness-und-sportgeraete>

Auswirkungen auf das Klima:

Ja		Nein	X
----	--	------	----------

Von der Maßnahme sind keine nennenswerten Auswirkungen auf das Klima zu erwarten (vom CO₂-Ausstoß bei der Produktion und der Anlieferung abgesehen).

Grundsätzlich darf davon ausgegangen werden, dass jede Attraktivierung des Wohnumfeldes den Anreiz vermindert, mittels Kraftfahrzeug entferntere Orte aufzusuchen, wie umgekehrt der Wehrberg einlädt, ihn zu Fuß oder mit dem Fahrrad aufzusuchen. Insofern besteht hier ein mittelbarer, nicht quantifizierbarer Zusammenhang.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja	X	Nein		bei Produkt	4241
----	----------	------	--	-------------	------

a) Gesamtaufwand:

€ 20.000

Die Aktiv-Region fördert die Anlage von Fitness-Parcours aus dem Regionalbudget bis zu 80 %. Die verbleibenden Kosten belaufen sich also auf

€ 4.000.

Hierin enthalten sind auch die Kosten für die Herstellung des Standorts (siehe hierzu auch die Zeichnungen in Anlage 2) und die Kosten der Aufstellung.

b) Folgekosten:

Die Geräte sind fortlaufend auf ihre Funktionsfähigkeit und ihre Sicherheit zu überprüfen, so wie auch Kinderspielplätze und die dort befindlichen Geräte. Werden die Geräte in die Spielplatzkontrolle einbezogen, ergeben sich Kosten von schätzungsweise € 200 pro Monat.

Weiteres Vorgehen:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Sport und Kultur berät und entscheidet über den Beschlussvorschlag der Verwaltung und wirbt im Rahmen der Haushaltsberatungen die entsprechenden Mittel ein.

Die Verwaltung stellt nach Beschlussfassung im Ausschuss den Förderantrag bei der Aktiv-Region.

Anlagen:

- Anlage 1: Lageplan Heidberg und Wehrberg
- Anlage 2: Vorschläge

Anlage 1: Lageplan



Türkis: vorhandene Geräte in Schellhorn

Grün: mögliche Standorte in Preetz im Heidberg und im Wehrberg,


○ breiter Kreis: 4 priorisierte Standorte

Anlage 2: Vorgeschlagene Geräte

Quelle: <https://hags.de/gym-edelstahl#15630hags.de>



Rückentrainer Edelstahl


MB 191 816  1,59 m x 0,35 m 59kg

Rückentrainer Edelstahl

Bei diesem Gerät wird neben einer Stärkung der Wirbelsäulen-umgebenden Muskulatur vor allem eine Verbesserung der Beweglichkeit in der Wirbelsäule erreicht. Hierbei wird die Versorgung der Bandscheibenkörper durch die Rotationsbewegung zusätzlich verbessert. Zusätzliche Stabilisierung der Bein- und Rückenmuskulatur, Steigerung der Vitalfunktion und Sturzprophylaxe.

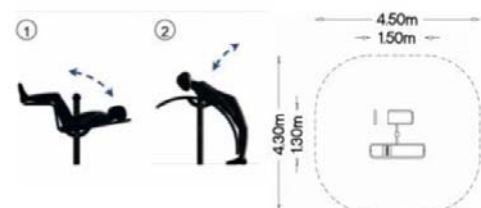


Bauch-/Rückenstation Edelstahl

MB 191 824  1,51 m x 1,29 m 105kg

Bauch-/Rückenstation Edelstahl

Die Bauch-/Rückenstation eignet sich für die Kräftigung der Bauchmuskeln sowie die gesamte Rückenstreckmuskulatur und führt gleichzeitig zu einer Stabilisierung der Lendenwirbelsäule. Fördert Kraft, Beweglichkeit und Vitalfunktionen.

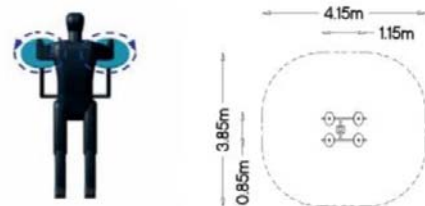




Schultertrainer Edelstahl
 MB 191 820  1,4 m x 1,02 m 42kg

Schultertrainer Edelstahl

Der Schultertrainer ist hervorragend geeignet das Bewegungstraining abzuschließen. Der Oberkörper, besonders die Schulter, Ellenbogen und Handgelenke werden durch die geführten Handbewegungen in einer Außen- und Innenrotation mobilisiert. Die Konstruktion als Zwei-Personen-Gerät ermöglicht die Kommunikation mit anderen Nutzern.



Balancierbalken

Quelle: <https://www.kompan.de/sport-fitness/outdoor-fitness/hindernisparcours/balancierbalken>:

